

Heike und Mario Huyghe von Europolymers überreichten gestern Scheck über 2000 Euro – Engagement auch für Nachwuchskicker

Spendenbereitschaft fürs Hospiz fand bereits etliche Nachahmer

Schalksmühle. Bereits zum dritten Male bedachten Heike und Mario Huyghe, Inhaber der Firma Europolymers, das Kinder- und Jugendhospiz „Balthasar“ in Olpe mit einer 2000-Euro-Spende.

2006 gegründet, hat sich Europolymers – das Unternehmen handelt mit thermoplastischen Kunststoffen – einen breiten Kundenkreis erschlossen. Sowohl weltweit als auch im Umkreis des Schalks-

mühler Firmensitzes, wo Jörn Bahr für den Vertrieb verantwortlich zeichnet. Und zur Kundenpflege gehört natürlich ein Gruß zu Weihnachten – der aber nicht in Form von Präsenten, sondern als Karte erfolgt. Das eingesparte Geld geht ans Hospiz. „Mit unserem Engagement haben wir schon andere angesteckt“, freuen sich Heike und Mario Huyghe. Da auf ihren Karten auch das Logo des Kinder- und Jugend-

hospizes zu finden ist, sind mittlerweile schon mehrere andere Firmen ebenfalls zu Sponsoren geworden.

Nebenbei unterstützen Heike und Mario Huyghe auch Nachwuchssportler. So konnte sich die DI-Jugendmannschaft des TuS Grünenbaum aus Halver über einen Satz Trikots freuen; künftig laufen auch die Jungkicker des SC Lüdenscheid mit einem Europolymer-Dress auf. **dia**



Britta Gerhard (re.) vom Hospiz „Balthasar“ nahm den Scheck von Heike und Mario Huyghe entgegen. **WR-Foto: Clara**